



11.08.25

Psalm 145, 13-21: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

David ist selbst König über Israel und Juda gewesen. Er weiß, was es heißt, König zu sein und Verantwortung für ein Volk zu tragen. Er weiß auch, was ihm als König an Ehre und Respekt zusteht. Das alles überträgt er hier uneingeschränkt auf Gott.



Gruppenaktivität

Die SuS bekommen eine Kopie/einen Ausdruck des Bibeltextes ausgeteilt.

Unterstreicht rot, was Gott tut.

Unterstreicht grün, wie Gott ist.

Unterstreicht blau, was Menschen tun oder tun sollen.

Welchen Vers oder welche Aussage findest du am besten? Warum?



Fragerunde

- Wo habt ihr schon etwas von dem erlebt, das David hier über Gott schreibt?

- Wo habt ihr etwas, auf das ihr eigentlich gehofft habt, gerade nicht erlebt? Erzählt euch davon.

- In welcher Situation wartest du darauf, dass Gott (endlich) eingreift?

- Welche Eigenschaft von Gott begeistert dich?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man selbst Gottes Nähe und Versorgung erlebt hat, obwohl die Umstände nicht gut waren

oder

Etwas zum Thema **RÜCKBLICK** erzählen:

Die Aussagen von David über Gott wirken manchmal etwas dick aufgetragen. „Alle“ und „immer“ klingen so, als gäbe es keine Ausnahme. Dabei hat David selbst Situationen erlebt, in denen er Angst hatte, fliehen musste oder hungerte. Rückblickend findet er aber, dass Gott ihn gut versorgt und beschützt hat und dass er ihm nah war. Diese positive Grundeinstellung hilft, Gott auch in den Zeiten zu vertrauen, in denen es nicht glatt läuft.

Letztens hörte ich die Aussage „Man lebt sein Leben vorwärts, aber verstehen tun wir es rückwärts“. Dem hätte vermutlich auch David zugestimmt. Auch mir ging es schon so, dass ich in Situationen überhaupt nicht verstanden habe, warum das passiert und wo Gott eigentlich ist. Aber im Nachhinein betrachtet, konnte ich Gottes Versorgen und Wirken sehen. Wenn deine Umstände gerade vielleicht nicht so gut sind: Du kannst mit Gottes Nähe und Versorgung rechnen.



Sonstiges

Das Lied „Aller Augen warten auf dich“ kommt aus diesem Psalm.

Hier könnt ihr Reinhören:

<https://www.youtube.com/watch?v=qTV7231U4Xg>

